

# Zeeland

Ulrike Grafberger

Reiseführer für individuelles Entdecken

REISE Know-How Verlag Peter Rump Bielefeld



## TIPPS

**Ein Hafenstädtchen wie aus dem Bilderbuch:**  
idyllisches Goes auf Zuid-Beveland | 202

**Strandurlaub an der Riviera des Nordens:**  
lange Strände und hohe Dünen in Zoutelande | 150

**Bummel über den historischen Markt:**  
Waffeln essen und Trachten anschauen in Veere | 192

**Wo die Containerschiffe an der Haustür vorbeifahren:**  
am Boulevard in Vlissingen | 152

**Wie die Zeeländer das Meer bezwingen:**  
das Oosterschelde-Sturmflutwehr gilt als Meisterwerk | 68

**Badeort mit exklusivem Flair:**  
Domburg war einst Künstlerkolonie | 127

**Fossile Haifischzähne im weißen Sand:**  
Cadzand verbindet Strandvergnügen mit Schatzsuche | 238

**Ausflug in die goldene Zeit der Seefahrt:**  
historische Stadt Middelburg | 168

**Muscheln und Austern zum Sattessen:**  
im Hafenstädtchen Yerseke | 215

Ulrike Grafberger

## Zeeland



» Das salzige Meer gibt einen tiefen Seufzer von sich,  
über dem flachen Land vibriert leise die warme Luft. «

(Textzeile aus dem Song „Aan de kust“ der zeeländischen Band „Bløf“)

## Impressum

Ulrike Grafberger  
**REISE KNOW-HOW Zeeland**

erschienen im REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH  
Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH  
**4., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage 2024**  
Alle Rechte vorbehalten.

**PDF-ISBN 978-3-8317-4929-4**

### Gestaltung und Bearbeitung

Umschlag: Peter Rump, der Verlag  
Inhalt: Günter Pawlak, Wayan Rump, der Verlag  
Karten: Thomas Buri, Cathérine Raisin, der Verlag  
Fotonachweis: die Autorin (ug), Tinka Leene (tl),  
Yerseke Foto NBTC Holland Marketing (yf),  
Zeeuws maritiem muZEEum (mm),  
Zeeuws Museum (zm), Aart Tacoma (at),  
Marjolein Albregtse (ma), Erfgoed Zeeland (ez)  
Adobe Stock (Autorennachweis jeweils am Bild)  
Lektorat: Caroline Tiemann  
Lektorat (Aktualisierung): Michael Luck

### Anzeigenvertrieb

KV Kommunalverlag GmbH & Co. KG,  
Alte Landstraße 23, 85521 Ottobrunn,  
Tel. 089-928096-0, info@kommunal-verlag.de

### Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese  
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet  
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

REISE KNOW-HOW Bücher finden Sie in allen gut sortierten  
Buchhandlungen. Falls nicht, kann Ihre Buchhandlung  
unsere Bücher hier bestellen:

D: Prolit, [prolit.de](http://prolit.de) und alle Barsortimente  
A: Freytag-Berndt und Artaria KG, [freytagberndt.com](http://freytagberndt.com)  
CH: AVA Verlagsauslieferung AG, [ava.ch](http://ava.ch)  
B, LUX, NL: Willems Adventure, [willemsadventure.nl](http://willemsadventure.nl)  
oder direkt über den Verlag: [www.reise-know-how.de](http://www.reise-know-how.de)

### Bildlegende Umschlag und Vorspann

Titelbild: Sluis (Adobe Stock © JFL Photography)  
Vordere Umschlagklappe: Zeelandbrücke (ug)  
S. 1: Möwe bei Domburg (ug)  
S. 2/3: Strand bei Vlissingen (ug)

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare  
und Verbesserungsvorschläge, gern  
per E-Mail an [info@reise-know-how.de](mailto:info@reise-know-how.de).

Alle Informationen in diesem Buch sind von  
der Autorin mit größter Sorgfalt gesammelt  
und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft  
bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht  
ausgeschlossen werden können, erklärt  
der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der  
Produkthaftung ohne Garantie erfolgen  
und dass Verlag wie Autorin keinerlei  
Verantwortung und Haftung für inhaltliche  
und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produk-  
ten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel  
ohne Wertung gegenüber anderen anzuse-  
hen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind  
rein subjektive Einschätzungen der Autorin  
und dienen keinesfalls der Bewerbung von  
Firmen oder Produkten.

Die Information über und die Bereitstellung  
von digitalen Zusatzinhalten (z.B. Links,  
GPS-Tracks o.Ä.) ist eine freiwillige Zusatze-  
leistung des Verlages, auf die kein Anspruch  
besteht und für deren Richtigkeit aufgrund  
der Veränderlichkeit solcher Informationen  
auch nicht gehaftet werden kann. Insbeson-  
dere behält sich der Verlag deshalb vor, die  
Bereitstellung und die Zugriffsmöglichkeit  
zeitlich zu befristen und den Zugriff hierauf  
auch vorfristig abzuschalten.

Ulrike Grafberger

# ZEELAND





# Vorwort

Seit vielen Jahrzehnten gehört die niederländische Provinz Zeeland zu den Lieblingsreisezielen der Deutschen – und sei es nur für einen Wochenendausflug. Das liegt sicherlich – neben der schnellen Erreichbarkeit – vor allem an den kilometerlangen, feinsandigen Stränden, die an der Nordseeküste locken. Zudem hat sich Zeeland voll und ganz auf den Tourismus eingestellt: Es gibt Unterkünfte und Restaurants in allen Preisklassen, man spricht fast überall Deutsch und das Wetter ist für niederländische Verhältnisse an der zeeländischen Küste überdurchschnittlich gut.

Auch denjenigen, die nicht den ganzen Tag am Strand liegen möchten, bietet Zeeland viel Abwechslung: Mit dem bestens ausgebauten Radwegenetz ist es ein Paradies für Radfahrer, und dank der Nordsee sowie der zahlreichen Meeresarme eignet sich die Region hervorragend für Segler, Surfer und Taucher. Nicht zuletzt kommen auch viele wegen des Essens nach Zeeland. Der Oosterschelde-Hummer sowie die zeeländischen Muscheln und Austern genießen einen ausgesprochen guten Ruf.

Das alles ist auch für mich immer wieder ein Grund, den Weg von meiner Wahlheimat Den Haag hinüber nach Zeeland anzutreten. Eine Radtour durch die Dünen, ein Abstecher zum Strand und danach ein Riesentopf voller Miesmuscheln – so sieht für mich das perfekte Wochenende aus!

So möchte ich in diesem Buch alle meine gewonnenen Erfahrungen weitergeben und die Leser dazu ermutigen, auch mal die ausgetretenen Pfade und Hauptreisezeiten zu verlassen. Wenn ein im Herbst oder Winter der Sturm um die Ohren pfeift, schmecken *appel-taart* und heiße Schokolade am Kamin besonders gut!

Apropos Schokolade: Auch für Kinder hält dieser Reiseführer viele Tipps bereit. Kaum eine andere Urlaubsgegend lockt mit einem solch großen Angebot für die Kleinen, das von der Dampfisenbahntour über die Robbenshow und die Piratenhöhle bis zur Orkanmaschine reicht. Mit Erlebnis- und Kletterparks, Spiel-



bauernhöfen und natürlich den riesigen Sandstränden mit ihren Spiel- und Sportangeboten gibt es für Kinder jeder Altersgruppe Möglichkeiten zum Austoben. In den jeweiligen Ortsbeschreibungen finden sich dafür zahlreiche Tipps und Anregungen.

Trotz der verlockenden Freizeitmöglichkeiten sollte man sich die kulturell interessanten Städtchen und Dörfer wie Middelburg, Goes, Veere, Brouwershaven, Zierikzee oder Domburg nicht entgehen lassen. In den Museen erfahren Besucher vieles über die reiche und spannende Geschichte Zeelands.

So groß wie die kulturelle Vielfalt ist auch das Angebot an Unterkünften: Pen-

sionen, Campingplätze, Hotels, Ferienparks und eine Besonderheit, die es in einer solchen Fülle vermutlich nur in Zeeland gibt, die Strandhäuschen. Näher am Meer kann man seinen Urlaub nicht verbringen.

Ich wünsche allen Lesern herrliche Strandspaziergänge, viele Genussmomente mit süßen und salzigen Delikatessen, beeindruckende Aussichten auf spätgotische Rathäuser und stattliche Kirchen – und natürlich einen erholsamen Urlaub!



Ulrike Grafberger



# Inhalt

Vorwort	4	Stavenisse	87
Kartenverzeichnis	8	Sint-Annaland	88
Steckbriefe Niederlande, Zeeland	8	<i>Wenn die Zeeländer Rot sehen</i>	89
Hinweise zur Benutzung	9	Sint-Philipsland	91
Die Regionen im Überblick	10		
Reiserouten und Touren	12	<b>3 Noord-Beveland</b>	<b>94</b>
Zeeland: Zu jeder Zeit	16	Kamperland	98
Fünf besondere Übernachtungen	18	Colijnsplaat	103
Fünf außergewöhnliche Strände	19	<i>Wer war Nehalennia?</i>	106
Fünf zeeländische Spezialitäten	20	Kortgene	109
Fünf bezaubernde Orte	21	Kats	113
<b>1 Schouwen-Duiveland</b>	<b>22</b>	<b>4 Walcheren</b>	<b>114</b>
Brouwersdam und Grevelingenmeer	26	Vrouwenpolder	118
Scharendijke	31	Oostkapelle	123
<i>Beachklänge: Concert at SEA</i>	32	Domburg	127
Brouwershaven	33	<i>Der Metzgerssohn</i>	
<i>Ganz in Schwarz: zeeländische Scheunen</i>	36	<i>mit den Wunderhänden</i>	129
Dreischor	37	Aagtekerke	136
Bruinisse	41	Grijpskerke	138
Zierikzee	44	Westkapelle	140
<i>Wie konnte es zur großen</i>		Zoutelande	145
<i>Flutkatastrophe kommen?</i>	52	<i>Bunker in Zeeland: der Atlantikwall</i>	146
Renesse	54	Dishoek	151
Burgh-Haamstede	59	Vlissingen	152
Oosterschelde und Sturmflutwehr	68	<i>Größter Seeheld der Niederländer:</i>	
		<i>Michiel de Ruyter</i>	159
		Middelburg	168
		Veere	184
<b>2 Tholen und Sint-Philipsland</b>	<b>74</b>	<b>5 Zuid-Beveland</b>	<b>198</b>
Stadt Tholen	78	Goes	202
<i>Vom Meer verschluckt: Reimerswaal</i>	82	<i>David gegen Goliath</i>	208
Oud-Vossemeer	84	Kapelle	213
<i>Die historische Wehrfischerei</i>	84	Wolphaartsdijk	214
Sint-Maartensdijk	85	Yerseke	215

## 6 Zeeuws-Vlaanderen

Breskens	226
Groede	230
Nieuwvliet	232
Cadzand	235
Sluis	240
Terneuzen	244
<i>Ein echter Zeeländer: der Fliegende Holländer</i>	244
Hulst	251
Het Verdrongen Land van Saeftinghe	257

## 7 Praktische Reisetipps A–Z

Anreise	262
Autofahren	263
Barrierefreies Reisen	265
Camping	266
Einkaufen	267
Ein- und Ausreisebestimmungen	270
Elektrizität	270
Essen und Trinken	270
<i>Vom Schmuckstück zur Fahrradklingel: der Zeeuwse Knop</i>	272
Feiertage, Feste und Events	276
Fotografieren	277
Geld	278
Gesundheit und Hygiene	279
Mit Haustier unterwegs	281
Information	282
Mit Kindern unterwegs	283
Klima und Reisezeit	287
Kommunikation unterwegs	289
LGBT+	290
Notfälle	290
Öffnungszeiten	291
Orientierung	292

220	Post	292
	Rauchen	293
	Reisegepäck und Ausrüstung	293
	Sicherheit	294
	Sport und Aktivitäten	294
	<b>THEMA</b> Radfahren	298
	<b>THEMA</b> Strände und Baden	301
	Sprache	305
	Unterkunft	307
	Verhaltenstipps	309
	Verkehrsmittel	311

## 8 Land und Leute

Geografie	314
Naturschutz	319
Flora und Fauna	321
<i>Zeelands „Big Five“</i>	324
Geschichte Zeelands	325
Architektur und Kunst	331
<i>Der Lebensbaum an der Haustür</i>	333
<i>Künstler in Zeeland</i>	334
Die Zeeländer	335
Traditionen und Bräuche	337
<i>Himmel und Hölle im Bibelgürtel</i>	339

## 9 Anhang

Literaturtipps	342
Kleine Sprachhilfe Niederländisch	344
Register	352
Die Autorin	359
Schreiben Sie uns!	360



## Karten

Zeeland	Umschlag vorn
Zeeland, Blattschnitt	Umschlag hinten
Die Regionen im Überblick	11
Reiserouten und Touren	12–14

## Übersichtskarten

Schouwen-Duiveland	24
Tholen und Sint-Philipsland	76
Noord-Beveland	96
Walcheren	116
Zuid-Beveland	200
Zeeuws-Vlaanderen, Westteil	222
Zeeuws-Vlaanderen, Ostteil	250

## Ortspläne

Domburg	132
Middelburg	178
Veere	192
Vlissingen	162
Zierikzee	50

## Thematische Karte

Niederlande, Hauptverkehrswege	262
--------------------------------	-----

## Steckbrief Niederlande

- **Name:** Koninkrijk der Nederlanden (Königreich der Niederlande)
- **Staatsform:** Parlamentarische Monarchie
- **Einwohner:** 18 Mio.
- **Fläche:** 41.543 km<sup>2</sup>
- **Bevölkerungsdichte:** 529 Einw. pro km<sup>2</sup>
- **Hauptstadt:** Amsterdam
- **Regierungssitz:** Den Haag
- **Flagge:** rot-weiß-blau
- **Nationalfeiertag:** *Koningsdag*
- **Sprache:** Niederländisch
- **Zeit:** Mitteleuropäische Zeit (MEZ) mit Sommerzeit
- **Währung:** Euro (€)
- **Ländervorwahl:** 0031

## Steckbrief Zeeland

- **Name:** Provincie (Provinz) Zeeland
- **Einwohner:** 391.000
- **Fläche:** 2934 km<sup>2</sup>, davon ca. 40 % Wasser
- **Bevölkerungsdichte:** 216 pro km<sup>2</sup>
- **Hauptstadt:** Middelburg (50.000 Einw.)
- **Größte Stadt:** Terneuzen (55.000 Einw.)
- **Lage:** Zwischen der niederländischen Provinz Zuid-Holland und Belgien
- **Höchster Punkt:** 52 Meter (Dünenreihe bei Zoutelande)
- **Tiefster Punkt:** 60 Meter (im Westerscheldetunnel). Abgesehen von den Dünen befindet sich die komplette Provinz auf oder unter dem Meeresspiegel.
- **Sprache:** Niederländisch, zeeländischer Dialekt

## Hinweise zur Benutzung

### Nicht vergessen!

Die Highlights der Region erkennt man an der **gelben Markierung**.


### **MEIN TIPP** ...

... steht für spezielle Empfehlungen der Autorin: abseits der Hauptpfade, nach ihrem persönlichen Geschmack.


### Der Schmetterling ...

... zeigt an, wo man besonders gut Natur erleben kann oder Angebote im Bereich des nachhaltigen Tourismus findet.

### Kinder-Tipps

 Das Symbol kennzeichnet Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten, an denen auch kleine Zeeland-Urlauber ihre Freude haben.

### Party-Tipps

 Das Symbol kennzeichnet besonders empfehlenswerte Party-Lokalitäten, Festivals und Events.

### Verweise auf die Stadtpläne

**1** Die **farbigen Nummern** in den „Praktischen Tipps“ der Ortsbeschreibungen verweisen auf den jeweiligen Karteneintrag.

### Updates nach Redaktionsschluss

Auf der Produktseite dieses Reiseführers in unserem Internetshop finden Sie zusätzliche Informationen und wichtige Änderungen.

### Preiskategorien der Unterkünfte

Die Preiskategorien in diesem Buch gelten jeweils für zwei Personen im **Doppelzimmer mit Frühstück**.

- ① bis 80 €
- ② 80–120 €
- ③ 120–160 €
- ④ ab 160 €

Strandläufer mit seinem Fang

169ze ug



# Die Regionen im Überblick

## 1 Schouwen-Duiveland | 22

Mit einer Fahrt über den **Brouwersdam (S. 26)** gelangt man von Norden nach Zeeland auf die erste Insel Schouwen-Duiveland. Hier liegt einer der beliebtesten Badeorte deutscher Urlauber: **Renesse (S. 54)**. Etwas beschaulicher geht es im Ferienort **Burgh-Haamstede (S. 59)** zu. Mit einer bezaubernden Altstadt rund um den Hafen locken **Zierikzee (S. 44)** und **Brouwershaven (S. 33)**. Muschelfans sollten dem kleinen Fischerort **Bruinisse (S. 41)** einen Besuch abstatten.

## 2 Tholen und Sint-Philipsland | 74

Die beiden Halbinseln ziehen Radfahrer und Wassersportler an. Das schöne **Tholen (S. 78)** mit seinem Marktplatz, den Windmühlen und der großen Kirche ist ein typisch zeeländisches Städtchen. Der Ort **Sint-Maartensdijk (S. 85)** lädt zu einer Kaffeepause zu Füßen des Raedthuys ein. Von Jachthäfen gekennzeichnet sind **Stavenisse (S. 87)** und **Sint-Annaland (S. 88)**.

## 3 Noord-Beveland | 94

Das Zauberwort heißt **Banjaardstrand (S. 98)**: Vor der Kulisse des beeindruckenden Oosterschelde-Sturmflutwehrs liegt einer der schönsten Strände Zeelands. Die hübschen Hafenerorte **Kortgene (S. 109)** und **Colijnsplaat (S. 103)** laden zum Fischessen und Staunen ein: In Letzterem steht die Rekonstruktion eines römischen Tempels. **Kamperland (S. 98)** bietet den Gästen der umliegenden Ferienanlagen Einkaufs- und Ausgehmöglichkeiten.

## 4 Walcheren | 114

Die abwechslungsreichste Halbinsel Zeelands lockt mit fantastischen Stränden (einge davon nennen sich gar zeeländische Riviera), malerischen Orten wie **Middelburg (S. 168)** und **Veere (S. 184)** sowie einer dynamischen Stadt am Meer, **Vlissingen (S. 152)**, an deren Stränden die Containerschiffe fast hautnah vorbeiziehen. Der Badeort **Domburg (S. 127)** steht auf der Beliebtheitskala vor allem deutscher Besucher weit oben. Wer es ruhiger mag, sucht idyllische Dörfer im Landesinneren wie **Aagtekerke (S. 136)** und **Grijpskerke (S. 138)** auf.

## 5 Zuid-Beveland | 198

Die von der Landwirtschaft geprägte Halbinsel wirkt wie ein Magnet auf Feinschmecker: **Yerseke (S. 215)** ist das Zentrum der niederländischen Austernzucht. Die wichtigste und schönste Stadt der Region ist das pittoreske **Goes (S. 202)**: große Kirche, Marktplatz und ein Hafenbecken mitten in der Stadt, umringt von stattlichen Altbauten. Die Lage zwischen Oosterschelde und Veerse Meer machen die Halbinsel auch zu einem beliebten Reiseziel für Wassersportler.

## 6 Zeeuws-Vlaanderen | 220

Keine Insel, sondern ein Teil vom Festland: Zeeuws-Vlaanderen grenzt an Belgien und weist in puncto Architektur und Lebensweise belgische Züge auf. Man genießt hier „burgundisch“ und lässt sich im Muscheldorf **Philippine (S. 248)** *mosselen* schmecken. Beeindruckend sind die historischen Städte **Hulst (S. 251)** und

**Sluis (S. 240)** mit ihrem wehrhaften Charakter. Die Hafenstadt **Terneuzen (S. 244)** ist das industrielle Zentrum der Region. Strandfreunde können sich zwischen **Cadzand (S. 235)** und **Breskens (S. 226)** auf endlose, helle Sandstrände freuen.





# Reiserouten und Touren

## Tour 1: Zeeland, Reich des Wassers

■ **Eintägiger Kurztrip**, ideal auch für Kinder

Zeeland – der Name verrät es: Das Land des Meeres („zee“ bedeutet – wie bei uns in den deutschen Wörtern Nord- und Ostsee – im Niederländischen „Meer“). Und weil diese Provinz vom Meer gleichzeitig umarmt und bedroht wird, ist es besonders spannend, die Anstrengungen der Niederländer zu erleben, sich gegen eben dieses zu wehren. Das Meer in Zeeland ist für seine Bewohner **Freud und Leid zugleich**.



Beginnen wir mit der Freude, wenn wir über die N57, von Rotterdam kommend, Zeeland über den **Brouwersdam** erreichen. Erst einmal einen Kaffee in der Sonne im dortigen Strandrestaurant *Natural High!* Spielt das Wetter nicht mit, empfiehlt sich das idyllische Hafentstädtchen **Brouwershaven** auf der angrenzenden Insel Schouwen-Duiveland mit seinen Restaurants am Hafen.

Weiter geht es über die Insel **Schouwen-Duiveland** (hier eventuell einen kurzen Spaziergang im **Dünenwald von Westerschouwen** einlegen) zum **Oosterschelde-Sturmflutwehr**, das Zeeland bei Sturm vor Überflutung schützt. Wie das vor sich geht, erfahren Besucher in **Neeltje Jans** bei einem Blick in und auf das Sturmflutwehr. Auf Kinder wartet mit Robbenfütterung, Orkanmaschine und Wasserspielplatz so viel Abwechslung, dass man dort mehrere Stunden verbringen kann. Im benachbarten Restaurant *Proef Zeeland* gibt es Muscheln und Fisch aus der Nordsee.

Den Nachmittag können **Kulturinteressierte** in den bezaubernden Städtchen **Veere** und **Middelburg** auf der angrenzenden Halbinsel **Walcheren** verbringen. Die dortigen **Museen** verdeutlichen, welche wichtige Rolle Zeeland im 17. Jahrhundert spielte, als von hier Handelsschiffe in See stachen, die bis nach Asien fuhren und der Region zu Wohlstand verhalfen. Ist das Wetter schön, und sind Kinder mit auf der Reise, so lädt der riesige **Strand Breezand**, inklusive Piratenschiff, zu einem Strandtag ein (nur 9 km von **Neeltje Jans** entfernt).

## Tour 2: Genussvolles Zeeland

■ Ein Wochenende in Zeeland

Die oben genannte Tagestour ist „ein Muss“, um Zeeland kennenzulernen und sollte daher für den ersten Tag eingeplant werden. Auch von den historischen und schönen Städtchen **Veere**, **Middelburg** und **Goes** sollte man sich mindestens eines, noch besser alle drei angesehen haben. Von Goes ist es nicht mehr weit nach **Yerseke**, das auf den ersten Blick etwas unattraktiv erscheint, doch ein Eldorado für alle **Austern- und Muschelfans** ist. Die Restaurants liegen dort direkt an den Austernbecken – frischer bekommt man die Schalentiere ganz bestimmt nicht serviert!

Gut gestärkt geht es im Anschluss weiter in die südlichste Region Zeelands, **Zeeuws-Vlaanderen**, durch die das Flair des Nachbarlandes Belgien weht. Da die Belgier Genießer sind, gibt es hier ein Dorf, das fast nur aus Muschel-Restaurants besteht: **Philippine** (von Yerseke aus nimmt man den Westerscheldetunnel nach Philippine, Entfernung rund 50 km).

☑ Am Strand Breezand auf der Halbinsel Walcheren



Noch etwas **Kultur** schnuppern? Das hübsche Städtchen **Hulst** (30 km) ist von einem Stadtwall aus dem 17. Jahrhundert umgeben, und zu Füßen der Willibrordus-Basilika haben sich viele Restaurants und Cafés niedergelassen.

### Tour 3: Zeeland mit dem Fahrrad: Teil der niederländischen Küstenroute

■ Länge: 107 km, geht über **mehrere Tage**

Die Route beginnt am **Brouwersdam** (siehe Tour 1), führt durch den Badeort **Renesse** und weiter zum Hauptort der Insel Schouwen-Duiveland, **Burgh-Haamstede**, wo man sich mit Proviant eindecken oder in einem der Restaurants essen kann.



Ein Highlight dieser Tour ist sicher, das berühmte **Oosterschelde-Sturmflutwehr** mit dem Fahrrad zu überqueren. Zu einer Pause laden der breite Sandstrand und die Strandpavillons am **Veerse Gatdam** ein. Inzwischen sind wir auf der Halbinsel **Walcheren** angelangt, und die Tour führt zu den Badeorten **Oostkapelle** und **Domburg** und von dort weiter auf dem Deich bis nach **Westkapelle**.

Anstatt die Route entlang der Küste zu nehmen, kann man auch das Landesinnere durchqueren und dabei die historischen Städtchen **Veere** und **Middelburg** besichtigen. Ziel ist immer **Vlissingen**, wo viele Hotels und Restaurants auf die Radfahrer warten. Von dort sticht eine Fußgänger- und Radfahrerfähre nach Breskens in Zeeuws-Vlaanderen in See.

Von **Breskens** aus führt ein wunderschöner Radweg auf Deichen und Dünen immer am Meer entlang bis nach **Cadzand-Bad** an der belgischen Grenze. Nach der Radtour lassen sich in einem der dortigen komfortablen Ferienhäuser noch ein paar Tage Strand und Erholung genießen.

■ Weitere **Infos zu Restaurants, Knotenpunkten** und **Sehenswürdigkeiten** in dieser Region findet man unter [www.zeeland.com/de-de/visit/was-unternehmen/radfahren](http://www.zeeland.com/de-de/visit/was-unternehmen/radfahren).

Auf dem Drahtesel unterwegs durch Zeeland – von den Radwegen an der Küste hat man oft einen weiten Blick aufs Meer





**5. Mai: Befreiungstag**

Am Abend vor dem Bevrijdingsdag wird in Amsterdam um 20 Uhr eine Schweigeminute zu Ehren der Toten des Zweiten Weltkrieges abgehalten, die im Fernsehen landesweit übertragen wird. Während dieser Schweigeminute stehen auch Busse und Bahnen still. Am Befreiungstag selbst werden im ganzen Land Bevrijdingsfestivals mit Gratiskonzerten abgehalten.

**Hafentage in Terneuzen**

Großes Spektakel Ende Juni mit Auftritten und Schiffsparade.

**1. Januar: Neujahrsschwimmen**

Überall in den Niederlanden springen Menschenmassen in die eiskalte Nordsee, so auch in Domburg, Vlissingen, Breskens und Veere.

**27. April: Königstag/Koningsdag**

Die Niederländer tragen Orange, halten Trödelmärkte ab und feiern den Geburtstag des Königs.

**Karneval**

Nur in Zeeuws-Vlaanderen, z. B. in Hulst, wird er ausgiebig gefeiert.

**Hummer-Saison**

Der berühmte „Oosterscheldekreeft“ (Oosterschelde-Hummer) hat vom letzten Donnerstag im März bis Mitte Juli Saison und wird dann in vielen Restaurants in Zeeland serviert.

**JAN****FEB****MÄR****APR****MAI****JUN****Ostern: Beginn der Touristensaison**

Rund eine Mio. Besucher fahren an Ostern in die Niederlande, zwei Drittel davon sind Deutsche.

**Strandritt**

In Straß sind geschmückte Pferde zu bewundern.

**Vogelzug**

Vor allem am Zählpunkt in Breskens treffen sich im April Vogel-freunde. Hier wurden bis zu 70.000 Finken an einem Tag beobachtet.

**Concert at SEA**

Mehrtägiges Musikfestival Ende Juni/Anfang Juli am Brouwersdam-Strand.

**Hafenfest**

Feiern am Wasser in Middelburg Anfang Juni.

**LEGENDE**

- Winter
- Frühjahr / Herbst
- Sommer

**Historischer Markt in Veere**

Jeden Dienstag wird im Juli und August im Zentrum ein schöner Markt abgehalten – mit Verkäufern in Trachten und regionalen Produkten.

**Küstenmarathon**

Anfang Oktober kann man 42 Kilometer lang über Deiche und Dünen rennen.

**Fischereifest in Breskens**

Anfang August findet im Zentrum und im Fischereihafen von Breskens ein Fest mit Fahrgeständen und Foodständen statt.

**Sinterklaas**

Das Fest am 5.12., an dem die Kinder Geschenke bekommen, ist wichtiger als Weihnachten. Auch die Ankunft von *Sinterklaas*, Mitte November, wird bereits ausgiebig gefeiert.

**JUL****AUG****SEP****OKT****NOV****DEZ****Ringreiten im Sommer**

In Dörfern und Kleinstädten treten von Mai bis September die Ringreiter gegeneinander an.

**Herbststürme**

Im Oktober, wenn sich die Wolken über dem Meer türmen und der Wind pfeift, hat man den Strand fast ganz für sich alleine. Einfach herrlich!

**Sommerferien**

Während sich die Niederländer im Juli und August zumeist auf französischen Campingplätzen tummeln, zieht es vor allem deutsche Touristen an die zee-ländischen Strände.

**Klassik**

Das größte Festival für klassische Musik in Zeeland begeistert Ende September bis Mitte Oktober in Zeeuws-Vlaanderen ([www.festival-zvl.nl](http://www.festival-zvl.nl)).

**Dickens-Weihnachtsmarkt**

Das Event findet Anfang Dezember in Veere statt.

**Jazz by the Sea**

Mehrtägiges Jazzfestival Mitte September in Domburg.

# Fünf besondere Übernachtungen



9002 ug

## Tiny Houses, Grevelingen | 28

So klein das Haus auch sein mag – der Genuss ist überaus groß: ein ganz privates Fleckchen am Strand des Grevelingenmeers. Die Tiny Houses sind zum Verlieben: komplett aus Holz, stylish eingerichtet, mit Hängematte unter einem Sonnensegel und Terrasse am Wasser. Nachhaltig und fast autark sind sie auch noch.



9011 ug

## Campveerse Toren, Veere | 191, 193

Das altherwürdige Hotel beherbergte schon die internationale High Society. Schöner kann man im idyllischen Veere kaum übernachten und auch nicht romantischer frühstücken: in einem Erker des 500 Jahre alten Wehrturms mit Blick aufs Veerse Meer und mit einem zee-ländischen Bolus auf dem Teller.



9022 ug

## Strandhäuschen, Vlissingen | 161

Urlaub in der ersten Reihe: Nicht neben, sondern auf dem Strand stehen die sogenannten strandhuisjes, die es u.a. am Strand von Vlissingen gibt. Der Tag beginnt mit einem Spaziergang über den noch menschenleeren Strand und endet mit einem Blick auf die im Meer versinkende Sonne – von der eigenen Terrasse aus.



9023 ug

## B&B De Pastory, Zeeuws-Vlaanderen | 249

Zeeuws-Vlaanderen ist anders als der Rest von Zeeland. Es gibt gemütliche Dorfplätze, urige Bistros, und es wird viel Wert auf kulinarischen Genuss gelegt. Wer das alles mag, sollte eine Nacht in diesem ehemaligen Pastorenhaus verbringen, gelegen am schattigen Dorfplatz und gegenüber einem erstklassigen Restaurant.



1342 ug

## Hotel Mondragon, Zierikzee | 49

Am alten Hafen von Zierikzee ist in mehreren historischen Gebäuden ein stilvolles Vier-Sterne-Hotel mit hervorragendem Restaurant einbezogen. Trotz Top-Lage keine Parkprobleme, denn zum Hotel gehört eine Tiefgarage.

# Fünf außergewöhnliche Strände

## Zoutelande, Walcheren | 150

Diesen Küstenabschnitt nennt man wegen seiner nach Süden ausgerichteten Lage auch zeeländische Riviera. Geschützt wird der schöne Strand von Zoutelande von bis zu 50 m hohen Dünen, über denen bei guten Bedingungen die Gleitschirmflieger schweben.



904z.ug

## Het Zwin, Cadzand | 236

Der Strand ist hier nicht nur besonders weiß und feinsandig, beim Naturschutzgebiet wird er auch noch besonders breit und um eine Lagune erweitert. Eine weißblaue Augenweide mit einzigartiger Flora und Fauna, die sogar mit fossilen Haifischzähnen lockt.



905z.ug

## Banjaardstrand, Oosterschelde | 98

Dieser Blick vom Badehandtuch aus dürfte wohl einzigartig sein: Das Oosterschelde-Sturmflutwehr bildet eine faszinierende Kulisse für die Sonnenanbeter und Spaziergänger am kilometerlangen Banjaardstrand.



906z.ug

## Nollestrand, Vlissingen | 160

Das Mitbringen eines Tablets oder Buches kann man sich sparen, wenn man am Strand von Vlissingen sein Strandtuch ausbreitet. Viel spannender als die Urlaubslektüre sind die auf der Westerschelde vorbeiziehenden Containerschiffe, die den Hafen von Antwerpen zum Ziel haben.



907z.ug

## Breezand, Vrouwenpolder | 118

Der Name verrät es bereits: Dieser Strand bei Vrouwenpolder ist ausgesprochen breit (breed) – und zwar ganze 500 Meter! Viel Platz für ein schönes Strandrestaurant, Strandhäuser zum Übernachten sowie ein Holz-Piratenschiff für die Kinder zum Klettern. Auf die Füße tritt sich hier keiner!



908z.ug



# Fünf zeeländische Spezialitäten



909z ug

## Austern und Muscheln | 215, 248

Viele Belgier fahren am Wochenende nach Zeeland, um sich den Magen mit Austern und Muscheln vollzuschlagen. Sie gönnen sich die Meeresfrüchte dann gleich dutzendweise. Sehnsuchtsort aller Austernfans ist Yerseke auf Zuid-Beveland, ein Eldorado für alle Miesmuschelfreunde ist der Ort Philippine in Zeeuws-Vlaanderen.



910r ug

## Oosterschelde-Hummer | 71

Im Vergleich zu allen anderen Hummerarten auf der Welt soll der Oosterscheldekreeft durch seinen feinen und sanften Geschmack herausstechen. Wer sich einen mehrgängigen Hummergenuss gönnen möchte, kann das in ausgewählten Restaurants, die dem Kring van de Oosterscheldekreeft angehören.



135ee ug

## Zeeuwse bolus | 270

Süß und klebrig, aber „heel erg lekker“: Das typisch zeeländische Zucker-Zimt-Gebäck, das seinen Ursprung in Spanien oder Portugal hat, sollte man einmal probiert haben. Am besten mit einer dicken Schicht Butter darauf und einer guten Tasse Kaffee dazu.



912z ug

## Babbelaars | 269

Zu erkennen sind sie an der Metalldose, verziert mit einer Zeeländerin oder einem Zeeländer in Tracht: Babbelaars, die zuckersüßen Karamellbonbons, die mit ihrer hübschen Verpackung auch nette Mitbringsel für die Daheimgebliebenen sind.



913z ug

## Bier und Wein aus Zeeland | 38, 100

Ein Auxerrois vom Weingut Kleine Schorre auf Schouwen-Duiveland oder ein kräftiges Bier im Restaurant De Brouwerij in Kamperland sind die perfekte Begleitung für einen Sonnenuntergang am Strand oder Hafen – und ein Beweis dafür, dass auch die Niederländer feine Gersten- und Rebensäfte herstellen können.

# Fünf bezaubernde Orte

## Brouwershaven | 33

Ein Bild von einem Hafendörfchen: Segler bringen ihre Boote auf Vordermann, Kinder sitzen am Kai und essen Pommes, Möwen lauern auf leichte Beute. Am liebsten selber von Brouwershaven aus in See stechen? Im Jachthafen am Grevelingenmeer gibt es einen Bootsverleih.



914z.ug

## Goes | 202

Suchen Sie sich einen Platz im von historischen Häusern umringten Stadthafen, bestellen Sie ein Glas Wein, schauen Sie den Schiffen beim Schaukeln zu und freuen Sie sich darüber, dass Sie einen neuen Lieblingsort entdeckt haben.



915z.ug

## Veere | 184

Dieses Städtchen scheint einem Märchenbuch entsprungen: spätgotisches Rathaus, weiße Zugbrücke, stattlicher Wehrturm und – falls man an einem Dienstag im Sommer dort ist – Marktleute in Trachten während des historischen Marktes. Eine Zeitreise ins Zeeland von anno dazumal!



916z.ug

## Middelburg | 168

1200 denkmalgeschützte Gebäude und ein gotisches Rathaus, das zu den schönsten Bauwerken der Niederlande zählt: Middelburg ist eine bezaubernde Stadt, die sowohl in kulinarischer als auch in kultureller Hinsicht viel zu bieten hat.



917z.ug

## Zierikzee | 44

Ein mächtiges Stadttor und davor eine weiße Zugbrücke – ein klassischer Holland-Anblick! Wenn dann noch eine Windmühle, ein dicker Kirchturm, ein Hafen mit historischen Schiffen und gute Fischlokale hinzukommen, dann weiß man, dass man an diesem Fleckchen Zeeland bestens aufgehoben ist.



918z.ug



Brouwersdam | 26  
Brouwershaven | 33  
Bruinisse | 41  
Burgh-Haamstede | 59  
Dreischor | 37  
Grevelingenmeer | 26  
Oosterschelde | 68  
Renesse | 54  
Scharendijke | 31  
Sturmflutwehr | 68  
Zierikzee | 44

## 1

# Schouwen- Duiveland

» Hier kommt keiner zu kurz:  
Wassersportler finden beste Bedingungen  
zum Segeln und Tauchen,  
Sonnenanbeter belebte und auch einsame  
Strände am Kop van Schouwen,  
Kulturinteressierte zauberhafte Städte  
wie Zierikzee und atemberaubende Geschichten  
im Watersnoodmuseum.





# SCHOUWEN-DUIVELAND

Schouwen-Duiveland ist die größte und nördlichste Insel von Zeeland. Früher bestand sie aus zwei Inseln, Schouwen und Duiveland, getrennt voneinander durch einen Flusslauf na-

mens Gouwe. Der Fluss versandete und die zwei Inseln wuchsen durch den Bau von Deichen und Dämmen aneinander. Der Inselcharakter von Schouwen-Duiveland blieb jedoch erhalten.

## Schouwen-Duiveland



Möchte man heute auf die Insel fahren, dann führt der Weg über Brücken und Dämme: von Süden kommend über die Zeelandbrücke und das Oosterschelde-Sturmflutwehr, von Norden her über den Brouwers- oder den Gevelingendamm. Egal, über welchen Weg die Anreise erfolgt, eines wird sofort deutlich: Hier warten weite Strän-

de und abwechslungsreiche Wasserlandschaften auf die Besucher, und somit gehört Schouwen-Duiveland auch zu den beliebtesten Urlaubsregionen von Zeeland.

■ [www.opschouwenduiveland.nl](http://www.opschouwenduiveland.nl)

Touristische Informationen über Schouwen-Duiveland, auch auf Deutsch.



## Eine vom Wasser geprägte Geschichte

Im Westen rund um Nieuw-Haamstede und Renesse liegen feinsandige, endlos lange Nordseestrände; im Osten der Insel laden das Grevelingenmeer und der Nationalpark Oosterschelde zu allen Arten von **Wassersport** ein. Schöne Dörfer und Städtchen wie **Burgh-Haamstede**, **Brouwershaven** und **Zierikzee** sorgen

## NICHT VERPASSEN!

- ➔ Zum Surfen, Baden und Sonnen an den **Brouwersdam** | 26
- ➔ Malerisches Hafentstädtchen **Brouwershaven** | 33
- ➔ Historische Schiffe in der Altstadt von **Zierikzee** | 44
- ➔ Alles über die Flutkatastrophe von 1953: **Watersnoodmuseum** bei Ouwerkerk | 53
- ➔ Schutz gegen das Ungeheuer Meer: das **Oosterschelde-Sturmflutwehr** | 68

Diese Tipps erkennt man an der gelben Markierung.



für kulturelle Abwechslung sowie Shopping- und Ausgehmöglichkeiten. Vor allem Zierikzee mit seiner Hafensperrmauer, dem alten Stadttor mit der weißen Zugbrücke, dem sympathischen, weil nicht ganz ausgewachsenen Kirchturm und der Windmühle am Hafen bietet ein idyllisches Stadtbild. Unweit davon lädt das Watersnoodmuseum zu einem Besuch ein. Wer Land und Leute von Schouwen-Duiveland, das während der Flutkatastrophe von 1953 komplett unter Wasser stand, verstehen möchte, sollte einen Blick in das Museum werfen. Der Besuch ist ebenso spannend wie abwechslungsreich.

Typisch für Schouwen-Duiveland, dessen Siedlungsgeschichte bis in die späte Steinzeit zurückgeht, sind die **Ringdörfer**. Ein rekonstruierter mittelalterlicher Ringwall ist in Burgh-Haamstede zu sehen. In anderen Dörfern wie Dreischor und Renesse wird die Ortsmitte von einer Kirche dominiert, um die ringförmig die Häuser errichtet wurden.

## Brouwersdam und Grevelingenmeer

Der Brouwersdam, errichtet 1962 im Rahmen der Deltawerke, liegt zwischen den Inseln Schouwen-Duiveland und Goeree-Overflakkee, welche zur Provinz Südholland gehört. Mit einer Länge von sechs Kilometern ist der Deich nicht nur eine **Verbindungsstraße** zwischen den beiden Inseln und ein wichtiger **Schutz**

☒ Strand- und

Wassersportparadies Brouwersdam



vor **Sturmfluten**, sondern auch ein beliebtes Ziel für Wassersportler. Zu beiden Seiten befinden sich **hervorragende Windsurfreviere** – je nachdem, wie der Wind steht, können sich die Surfer im Grevelingenmeer oder draußen auf der Nordsee in die Wellen stürzen. Davon wird eifrig Gebrauch gemacht: An windigen Tagen tummeln sich bis zu 1500 **Wind- und Kitesurfer** im Wasser. Praktisch ist, dass Wohnmobile entlang des Deiches ideale Stellplätze mit Meerblick finden.

In der Mitte des Deiches liegt die Kabelaarsbank, die früher einmal als Bauplattform diente. Nach der Fertigstellung

des Brouwersdam 1972 wurde auf der Sandbank der Ferienpark **Port Zélande** errichtet (s.u.). Im Jahr 2019 kam ein kleiner Ferienpark im Naturgebiet mit nachhaltigen **Tiny Houses** hinzu (s.u.). Eine Fußgängerbrücke verbindet den Ferienpark am Grevelingenmeer und das benachbarte **Wassersportzentrum** mit dem **Nordseestrand**.

Das Grevelingenmeer, auch Grevelingen genannt, ist mit einer Fläche von 14.000 ha der **größte Salzwassersee Westeuropas**. Durch ein Siel im Brouwersdam kann Salzwasser von der Nordsee hereinfließen. Dank des hohen Salzgehaltes ist das Grevelingenmeer bei

136ze ug



**Flamingos** sehr beliebt: Jedes Jahr überwintert eine Kolonie, die stets größer wird. Man vermutet, dass die ersten Flamingos aus einem Zoo ausgebüchsst sind.

Im Grevelingenmeer liegen einige **unbewohnte Inseln** wie Hompelvoet und Veermansplaat (mit Bootsanleger für Wassersportler).

### Naturfotografie- und Vogelerlebniszentrum

✂ Das Informationszentrum am Brouwersdam, ein grauer Turm mit runden Fenstern nahe dem Wassersportzentrum, wird Mitte 2024 als **Naturfotografie- und Vogelerlebniszentrum** eröffnet. Es werden Workshops angeboten, Aktivitäten organisiert sowie Ausstellungen und Filme gezeigt.

■ Brouwersdam Binnenzijde 25, 3253 MK Ouddorp.

### Kleinbahnfahrt über den Brouwersdam

✂ Vor allem für Kinder ist es ein Erlebnis, wenn der Heizkessel befeuert wird und der Lokführer laut die Pfeife ertönen lässt. Die Kleinbahn am Brouwersdam fährt mit dem **Dampf- oder Dieselszug** über den Brouwersdam; die Fahrt dauert eine Stunde. Danach können sich die Fahrgäste noch das **Museum in Ouddorp** (Insel Goeree-Overflakkee) mit Dampf- und Diesellokomotiven, einem alten Postwaggon und auch dem einzig noch existierenden Campingwaggon ansehen. Die Bahnfahrt lässt sich mit einer **Schiffahrt über das Grevelingenmeer** kombinieren.

■ **RTM Museum mit Kleinbahn**, G.C. Schellingweg 2, 3253 Ouddorp; an welchen Tagen und zu welchen Zeiten die Kleinbahn fährt, steht auch auf Deutsch unter <https://rtm-ouddorp.nl/home-de>.

## Praktische Tipps

### Unterkunft

Bitte beachten: Auch wenn auf dem Brouwersdam tagsüber ein **Wohnmobil** neben dem anderen steht, so ist das Übernachten dort nicht erlaubt. Es droht Bußgeld.

✂ **ECO Grevelingenstrand**, am Ufer des Grevelingenmeer, Roompot ECO Grevelingenstrand, Middeplaat 10, 3253 MH Ouddorp, Tel. 0111-783490, [www.roompot.de](http://www.roompot.de). 30 autarke und sehr stylish eingerichtete *Tiny Houses*, großzügig verteilt über ein naturbelassenes Dünengebiet und mit dem Strand vor der Haustüre. Erbaut aus heimischen Hölzern, versehen mit Sonnenkollektoren und Regenwasseraufbereitungsanlage, versprechen sie nicht nur einen umweltfreundlichen Urlaub, sondern auch einen sehr komfortablen: *Green Egg* zum Grillen, Terrasse am See, Hängematte unter dem Sonnensegel, *Nespresso*-Maschine und TV – alles ist da. Doch was will man mit einem Fernseher, wenn man vom Liegestuhl aus Eisvögel, Löffler, Austernfischer und Robben beobachten kann?

■ **Center Parc Port Zélande** ③, Port Zélande 2, 3253 MG Ouddorp, Tel. 0111-674760, [www.centerparcs.de](http://www.centerparcs.de). Die weißen Ferienhäuser mit hellblauen und -grünen Fensterläden verleihen dem Ferienpark ein südeuropäisches Flair. Ansonsten gibt es hier – wie für Center Parcs typisch – das beliebte Badeparadies namens Aqua Mundo mit Tunnelrutsche, Wildwasserbahn etc. Kindern wird eine Menge geboten: Kindertauchen, Schwimmkurse, Ziegenbauernhof, Ponyreiten, Workshops oder auch Kinderdisco. Als Unterkünfte dienen sogenannte Cotages, die es in den Kategorien Comfort, Premium



137ze ug

und VIP gibt, letztere mit eigener Sauna und Whirlpool-Badewanne.

■ **Beachlodges am Brouwersdam**②, Brouwersdam, Ossenhoek 1, 3253 MH Ouddorp, Tel. 0111-671480, [www.brouwersdam.nl](http://www.brouwersdam.nl). Zimmer und stilvolle Holzhäuschen, auch Gruppenunterkünfte, die hauptsächlich von Wassersportlern gebucht werden. Vermietung ab zwei Nächten.

## Essen und Trinken

■ **Eat & See**, Brouwersdam, Ossenhoek 1, 3253 MH Ouddorp, Tel. 0111-671480, [www.brouwersdam.nl](http://www.brouwersdam.nl), tägl. 9–20.30 Uhr. Hähnchensatéspieße, *Kibbeling* (frittierte Fischstücke), Muscheln und ein „Damburger“ stehen auf der Karte des gemütlichen und mit viel Holz ausgestatteten Restaurants, das zum Wassersportcenter Brouwersdam gehört.

■ **Beachclub Natural High**, Brouwersdam 22 (s.u.), Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa/So 9.30–21 Uhr, im Winter unter der Woche nur bis 17 Uhr. Der Beach-

club bietet einen beeindruckenden Blick auf den Strand und das Meer. Die Einrichtung ist hip – mit einer Mischung aus Industriedesign, braunen Birstühlen und Lampen wie aus Omas Wohnzimmer. Auf der Karte stehen Salate, Fingerfood, Pasta sowie Fisch- und Fleischgerichte.

## Aktivitäten

### Strände

■ Langer **Sandstrand an der Nordseeküste**, der bei Wassersportlern sehr beliebt ist.

### Windsurfen, Segeln, Stand Up Paddling

■ **Sail & Surf Center Brouwersdam**, Ossenhoek 1, 3253 MH Ouddorp, [www.brouwersdam.nl](http://www.brouwersdam.nl), tägl. 9–18 Uhr, Windsurfen, Segeln, Wingfoiling und

☒ Eines der schönen Tiny Houses am Strand von Grevelingen